

# Gemeinderatsklausur

## 1. Durchführung

Auch der aktive Einbezug des Gemeinderates ist ein wichtiger Baustein der Beteiligung. Daher fand am 16.11.2019 eine Gemeinderatsklausur mit 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt. Diskutiert wurden dieselben Themen wie bei der Bürgerwerkstatt. Die thematischen Gruppen wurden wieder von externen Experten begleitet.

Tabelle: Themen fachliche Experten

Thema	Moderation
Verkehr	Herr Schaible (Planungsgruppe Kölz GmbH)
Gemeindeentwicklung / Stadtentwicklung	Frau Willmann (Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH)
Umwelt und Bürgerpark	Herr Gänßle (Gänßle + Hehr Landschaftsarchitekten)
Kultur	Frau Wörner (Leiterin der VHS Ludwigsburg)
Sport, Freizeit und Erholung	Herr Müller (Präsident Sportkreis Ludwigsburg)
Bildung und Soziales	Frau Wirth (Rektorin der Grundschule Hohenstange)
Weitere Themen (z. B. Wirtschaft, Einzelhandel, Digitalisierung)	Frau Flietel (Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH)

Nach einer Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Martin Bernhard wurde die Veranstaltung von Vertretern der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH moderiert. Diese stellten zunächst die Funktion des integrierten Gemeindeentwicklungskonzeptes dar. Anschließend wurden die Ergebnisse aus der letzten Beteiligung im Jahr 2011 und der bisherigen Ergebnisse der Bestandsanalyse kurz umrissen.

Ziel der Veranstaltung war es, in Anlehnung an die Beteiligung im Jahr 2011, (weitere) wichtige Aufgabenfelder zu identifizieren und Maßnahmenvorschläge zu einer nachhaltigen ressourcenschonenden Entwicklung der Gemeinde Tamm zu finden. Die Ergebnisse wurden auf Pinnwänden festgehalten.

Im Gegenzug zur Bürgerwerkstatt konnte jeder Teilnehmer jedes Thema in ca. 30 Minuten bearbeiten. Die Ergebnisse wurden im Plenum vorgestellt und priorisiert. Dabei erhielt jeder Gemeinderat 8 Punkte (maximal 1 Punkt pro Maßnahmenvorschlag).

Die WHS gab nach der Diskussion im Plenum einen Ausblick auf die weitere Vorgehensweise bei der Erstellung des Gemeindeentwicklungskonzeptes und beantwortete Fragen von Seiten der Bürger. Außerdem wurde auch das Thema „Was macht Tamm zu Tamm?“ im Dialog mit den Gemeinderäten kurz umrissen.



Abbildung: Beginn der Gemeinderatsklausur



Abbildung: Diskussion in der Gruppe Sport / Freizeit / Erholung



Abbildung: Diskussion in der Gruppe „Verkehr“



Abbildung: Vorstellung der Ergebnisse im Plenum, hier: „Wirtschaft / Einzelhandel / Digitalisierung“



Abbildung: Diskussion in der Gruppe „Städtebau / Wohnbau“



Abbildung: Vorstellung der Ergebnisse im Plenum, hier: „Kultur“

## 2. Ergebnisse

Die Ergebnisse der Gemeinderatsklausur sind in tabellarischer Form dargestellt, wie sie auf den Pinnwänden am Ende der Veranstaltung fotografisch festgehalten wurden. Die Maßnahmevorschläge sind thematisch sortiert.

## Verkehr

Stärken	Schwächen	Maßnahmenvorschläge	Prio	Thema
	Interkommunale Lösungen brauchen Zeit!	Interkommunale Verkehrslösung anstreben	5	Interkommunaler Verkehr
		Radroutenkonzept in Umsetzung bringen	5	Radfahrer
		Quartiersparkdecke in dezentraler Form	4	Städtebau / Ruhender Verkehr
		A 811-Anschluss Porschestraße "Tammer Feld" interkommunales Thema	2	Anschluss an überregionales Verkehrsnetz
	40 km/h auf den aktuell mit 50 km/h zulässigen Straßen, z .B. L 1110, Lärmaktionsplanung (nachts)	Aktive Geschwindigkeits-hemmer zur Einhaltung der zulässigen Geschwindigkeit	2	Geschwindigkeit
	Ausweichverkehr auf Schulwegrouten, Beispiel Rotwiesenstraße, Bismarckstraße, Henkelstraße	Hauptstraße "Anlieger frei" Kontrolle = es wird zu schnell gefahren "Fahrradstraße"		Verkehrsaufkommen
		Verkehrsberuhigte Bereiche "Spielstraßen" integrieren		Verkehrsberuhigung
		Car-Sharing	1	Alternative Fortbewegung
		Fahrrad- / Pedelec-Verleihstation - Bahnhof - EKZ Hohenstange - + "x"	1	Alternative Fortbewegung
	Ruhender Verkehr --> Wohnmobilparken im öffentlichen Straßenraum: Stuttgarter Straße, "Brächter Buckel", Alleenstraße	Wohnmobil-Parkplatz muss nachgewiesen werden --> Vermeidung Parken im öffentlichen Straßenraum	1	Ruhender Verkehr
	Lieferfahrzeuge parken im öffentlichen Straßenraum, z. B. dpd, ...			Ruhender Verkehr
	Ruhender Verkehr beengte räumliche Verhältnisse, z. B. Goethe-straße, ... Alte Strukturen!			Ruhender Verkehr, konkretes Beispiel
S-Bahn-Anschluss	Unzureichende Taktung der S-Bahn (VVS)	Verbesserung der Taktung der S-Bahn (VVS) Tarifstruktur anpassen!		ÖPNV

		Attraktivierung - ÖPNV (Schulen, ...) - Radverkehr-Routen Interkommunale Lösungen zur MIV-Reduktion		ÖPNV
		Busverbindung Tamm - Markgröningen schaffen, auch für Bietigheim- Bissingen		ÖPNV
		Öffentliches Verkehrssystem in Altamm		ÖPNV
Lage an Hauptverkehrsstraßen (K-, L-Straßen) B 27 / BAB A 81)	Ausweichen auf parallele Netzelemente der Hauptstraße --> Kiga-/ Schulwege	Hauptsystem A 81 / B27 / ... leistungsfähig machen "Verkehrskollaps"		Anschluss an überregionales Verkehrsnetz
		Sichere Fahrradabstell- möglichkeiten		Radfahrer
		Garagennutzung prüfen --> KFZ-Nutzung?		Ruhender Verkehr
		LSA-Schaltungen interkommunal - Ludwigsburg - Bietigheim-Bissingen		Interkommunaler Verkehr

21

Tabelle: Ergebnisse Gemeinderatsklausur: Verkehr

### Städtebau / Wohnbau

Stärken	Schwächen	Maßnahmenvorschläge	Prio	Thema
	Einkaufszentrum Hohenstange	Einkaufszentrum Hohenstange aufwerten und mobilisieren	5	Städtebau / Einzelhandel
	Minimale Nahversorgung vor Ort fehlt	Weiteres Zentrum vs. Stärkung Zentrum Hohenstange		Städtebau / Einzelhandel
	Nur ein Investor auf der Hohenstange	Einzelne Privatpersonen schaffen Treffpunkt		Städtebau / Einzelhandel
	Leerstände beheben, Gespräche u. a. im Gemeinderat initiieren --> Investor	Qualitativ hochwertige Ware --> Einzelhandel		Städtebau / Einzelhandel
		Transparenz bei Planungsprozessen	2	Städtebau / Allgemein
		Mehr Information und Transparenz		Städtebau / Allgemein
		Umsetzung der Ideen, Kommunikation, Transparenz		Städtebau / Allgemein
		Gemeinderat mit einbeziehen!		Städtebau / Allgemein
		Strukturierte Abarbeitung - Zeitschiene - Medium: Online- Wandzeitung		Städtebau / Allgemein

		Wohnen mit Sozialbindung (Quote erhöhen)	2	Städtebau / Soziales
	Hagedorn-Gebäude Tankstelle --> viel Leerstand	Gespräche mit neuem Investor führen	1	Städtebau
		Mehr Überzeugungsarbeit Konkretere Beispiele		Städtebau
		Infrastruktur sichern (Kigas, Schulen, Sporthallen / Verkehr) bei der Ausweisung neuer Wohngebiete	1	Städtebau / Bildung / Soziales / Infrastruktur
		Freiflächenkataster aktualisieren	1	Städtebau
		Diskussion: Ist eine gesetzliche Umlegung die Antwort?	1	Städtebau
Demografischer Wandel: - EFHs / Reihenhäuser werden frei - Zuzug junge Familien		Neubauten: Schaffung altersgerechter Wohnungen		Städtebau
Hohenstange: Potentiale für Mehrgenerationenhäuser	Mehrgenerationenhäuser fehlen	Barrierefreiheit in Geschossbauten, Bsp. Aufzug --> Umbau möglich?		Städtebau / Soziales
		Demografische Entwicklung --> Bau von Pflegeheim / betreutes Wohnen auf Hohenstange		Städtebau / Soziales
		Bedarf an flexiblen Wohngemeinschaften decken, bezahlbar		Städtebau / Soziales
Geordnete städtebauliche Regelungen --> Lückenschließung	Bebauung ohne P-Plan	Kriterien für die Vergabe von Bauplätzen --> Rechtssicherheit		Städtebau
		Klare Vorgaben, Modelle gibt es bereits		Städtebau
		Rechtzeitig Bebauungspläne aufstellen / darüberlegen		Städtebau
	Nicht bebaute Flächen in Kernäcker Süd I	Bauzwang für noch nicht bebaute Grundstücke		Städtebau
		In die Höhe bauen --> Flächen sparen		Städtebau
Lage: S-Bahn, Autobahn, Breuninger, IKEA				Städtebau / Verkehr
Tamm befindet sich auf der Entwicklungsachse	Kernäcker III aktueller Stand? Weitere Entwicklung			Städtebau

	Viele Eigentümer --> viele Gespräche bei Umlegung notwendig	Druck mit anderen Baugebieten aufbauen		Städtebau
	Einzelne Eigentümer diktieren städtebauliche Ziele	Veranstaltung mit allen Eigentümern --> Dynamikeffekt		Städtebau
	Schrittweise Entwicklung von Baugebieten (sensibel, generationsübergreifend)			Städtebau
	Ganzheitliche Betrachtung von Planungsprozessen / Nachhaltigkeit			Städtebau
		Kernacker II soll angegangen werden? --> Erst in 10 bis 15 Jahren		Städtebau
	Hohe Preise für Wohnraum Altbau vs. Neubau	Attraktive Wohnquartiere im Bestand --> Fördermöglichkeiten nutzen		Städtebau
	Verwahrlosung von Quartieren --> Gefahr besteht	Sanierungsgebiete		Städtebau
		Verkehrsplanung zu Gunsten der Feuerwehr / der Feuerwehrmitarbeiter --> Verkehr		Verkehr
		Alternativer Standort für Feuerwehr? --> Kirschenau als Favorit		Städtebau
		Quartier Hauptstraße: - Ärzte Zentrum - Gastronomie - Verkehr: Fußgängerzone / TG?		Städtebau / Versorgung / Verkehr

13

Tabelle: Ergebnisse Gemeinderatsklausur: Städtebau / Wohnbau

### Umwelt und Bürgerpark

Stärken	Schwächen	Maßnahmenvorschläge	Prio	Thema
		Fahrradwege umsetzen - Beschilderung - Bau - Vernetzung Nachbarorte	7	Umwelt / Verkehr
		Holzstraße aufwerten	3	Umwelt / Verkehr
		Realisierung Bürgergarten	3	Bürgerpark
		Wasserfläche am Bürgergarten	2	Bürgerpark
		Renaturierung Saubach --> Naturerlebnisraum	1	Umwelt
		Umsetzung Klimakonzept	1	Umwelt

		Umweltgerechte Bauweise berücksichtigen	1	Umwelt / Städtebau
		Ideen, Vorstellungen und Umsetzung von Umweltthemen in Tübingen Referent aus Tübingen		Umwelt
		Rotenackerwald Trimmdichpfad wieder herstellen	1	Sport / Umwelt
Bürgerpark als Grüne Lunge - reinste Natur - mit Kleingartenanlage - Obstwiesenhänge	Bürgergartennutzung Lärm / Müll			Umwelt / Bürgerpark
Egelsee als verbindende Freifläche zwischen den Ortsteilen				Umwelt / Bürgerpark / Soziales
		Gastronomische Einrichtung als Zielpunkt?		Bürgerpark
		Einrichtung eines Streichelzoos an der Hangkante		Bürgerpark
		Pflanzenlehrpfad in englischer + französischer Sprache		Bürgerpark
		Integration Angelverein		Bürgerpark
		Seeausbildung --> Wasserqualität und Wassermenge beobachten		Bürgerpark
		Plätze und Orte für Umweltpädagogik (Tiere, Pflanzen)		Bürgerpark / Bildung / Soziales
		Bürgergarten und soziale Kontrolle? Lärm durch Nutzung		Bürgerpark / Soziales
	Verlärmung	Lärmschutz Kosten?		Umwelt / Bürgerpark
		Generationenübergreifendes Spielangebot		Bürgerpark
		Grünes Zimmer als Element des Freiraums Loungemöbel, Pergolen		Bürgerpark
		Herstellung beachten der Pflegemaßnahmen - Nachhaltigkeit		Umwelt / Bürgerpark
	Grünflächen teilweise vernachlässigt, Bsp. Wasserturm Richtung Reutlinger Straße	Grünfläche Brachheimer Weg zum Bauhofring		Umwelt
	Kosten für Grünpflege			Umwelt
		Umsetzung des übergeordneten Grünkonzepts		Umwelt



		Rathausplatz zusätzliche Begrünung mit Sitzplätzen		Umwelt / Städtebau
		Unterführungen - Magstraße - Hauptstraße - öffnen, klare Gliederung der Verkehrsarten		Umwelt / Städtebau
		Elektroantriebe für städtische Fahrzeuge und Maschinen		Umwelt / Verkehr
		Tamm als Fairtrade Gemeinde		Umwelt / Einzelhandel
		Schottergärten B-Plan-Festsetzungen durch Setzen		Umwelt
		Anlage von Sukzessionsflächen an alten Bahndamm Fißlerhof		Umwelt
		Ideen Grüne Nachbarschaft - Planetenweg Umsetzung von Maßnahmen		Umwelt / Bürgerpark
		Herstellung von "Insektenwiesen" Biodiversität		Umwelt / Bürgerpark
		Förderung von Obstbaumhochstämmen durch Baumspenden		Umwelt / Bürgerpark
		Fläche für eine Pferdeweide einrichten Kooperation mit Pferdehöfen		Umwelt / Bürgerpark

19

Tabelle: Ergebnisse Gemeinderatsklausur: Umwelt / Bürgerpark

## Kultur

Stärken	Schwächen	Maßnahmenvorschläge	Prio	Thema
Gute Informationspolitik für Kulturveranstaltungen	Zunehmende Bürokratisierung von Kulturveranstaltungen, z. B. "Fleckenfest"	Gemeinde könnte für die Kulturakteure die vorhandenen Plattformen (Fleckafest + Jahresterminbesprechung) ausbauen	2	Kultur
		Ziel: Kelter als Kulturort erhalten	2	Kultur
	Vernetzung unter den Vereinen verbesserungsfähig	--> Austausch, Vernetzung + KONZEPT für Tamm entwickeln	2	Kultur / Soziales
		Tag der (Kultur-)Vereine	2	Kultur / Soziales / Freizeit
	Engagement in den Vereinen abnehmen; "Nehmerkultur", d. h. Angebot nutzen aber kein	Vereine sollten Maßnahmen zu Zukunftssicherung machen	1	Kultur / Freizeit



	"Geben" (Zukunft der Vereine muss abgesichert werden)			
		Brauchen wir eine Nachfolge-Leitung Kulturamt?	1	Kultur
		Aufwertung Tamms durch Kultur	1	Kultur
		Ziel: auch kleine Vereine / Gruppen sollen sich beteiligen können --> große Vielfalt im Angebot	1	Kultur / Freizeit
Wo wollen wir hin mit der Kultur?		Arbeitskreis Kultur - Kultur Engagierte - Kultur interessierte Tammer - Gemeinderäte		Kultur / Soziales
Welche Inhalte / Ziele sollte ein Kulturkonzept für Tammmhaben?				
Wie definieren wir uns über die Kultur?				
		Verwaltung kann Beteiligungshürden (wo nicht gesetzliche Auflagen sind) heruntersetzen bzw. Ermessensspielräume ausnutzen		Kultur
Schulen leisten Beitrag zu Kulturprogrammen, z. B. Musicals		Ziel: Kultur, ibr Vereine könnten Angebote an den Schulen machen (Ganztagsbereich)		Kultur / Bildung
Kulturelle Integration (gesellschaftlicher Zusammenhalt = Ziel)	Verstärkt werden sollte / könnte:Heimatkunde, Traditionspflege (aufgrund großen Zuzugs: Indetität der Tammer stärken)	Kulturelle Integration fördern- Veranstaltungen gemeinsam mit neu Zugezogenen und Migranten anbieten --> Kochabende, Musikabende, Sport		Kultur / Soziales
Gartenpflege (vor Brückenhaus) in die Hände der Bewohner legen, siehe interkulturellen Garten Heilbronn BuGa, Marbach (jetzt bessere Möglichkeiten, da längere Verweildauer)				Kultur / Umwelt
	Gastronomie			Kultur / Soziales
Kulturprogramm der Kirchen ist attraktiv				Kultur / Soziales
Möglichkeit für Bürger, sich bei der Kulturwerkstatt zu				Kultur

engagieren, sich auszuprobieren (z. B. Open Stage)				
Angebote + gute Möglichkeiten in Tamm - örtliche Vereine: gutes Angebot - durch die Agentur hat sich Angebot im Bürgersaal verbessert + Nachfrage erhöht				Kultur / Soziales
Kulturwerkstatt ist auf gutem Weg				Kultur
Gute Räumlichkeiten				Kultur
Breites Vereinsangebot für alle gesellschaftlichen Schichten				Kultur / Soziales
Neubürgerempfang Neujahrsempfang				Kultur / Soziales
Mobiles Kino im Bürgersaal kommt gut an				Kultur

12

Tabelle: Ergebnisse Gemeinderatsklausur: Kultur

### Sport, Freizeit und Erholung

Stärken	Schwächen	Maßnahmenvorschläge	Prio	Thema
Innerhalb von 10 Minuten im Grünen		Erhalt des Schwimmbads	4	Sport / Freizeit / Erholung
		Trimm-dich-Pfad wieder beleben	2	Sport / Freizeit / Erholung
Jugendhaus erhalten	Jugendhaus zu teuer ca. 17 Teilnehmer	--> Umwandeln zum Haus der Vereine	2	Sport / Freizeit / Erholung
		Klausurtagung der Vereine	1	Sport / Freizeit / Erholung
		Sommerferienprogramm	1	Sport / Freizeit / Erholung
		Förderung / Unterstützung Ehrenamt	1	Sport / Freizeit / Erholung / Soziales
		Zentrale Geschäftsstelle z. B. im Rathaus	1	Sport / Freizeit / Erholung
		Bolzplatz erhalten	1	Sport / Freizeit / Erholung
		Professionelle Unterstützung	1	Sport / Freizeit / Erholung
Zwei große Sportvereine --> viele Angebote	Keine Vernetzung der Vereine untereinander	Alte Strukturen aufbrechen		Sport / Freizeit / Erholung

Gutes und großes Vereins- und Kulturangebot	Kapazitätsgrenzen in - den Sportstätten - beim Personal (Ehrenamt, Trainer)	Gesamt Raumbelegungsmonitoring (Auslastung + Belegung)		Sport / Freizeit / Erholung
Grüne Nachbarschaft --> gute Erholungsmöglichkeiten in der Umgebung	Freizeitgrundstücke erhalten	Bürgergarten		Sport / Freizeit / Erholung / Bürgergarten
		Boulebahn in Bürgergarten		Sport / Freizeit / Erholung / Bürgergarten
Gute Erreichbarkeit				Sport / Freizeit / Erholung
Hohe Qualität bei Einrichtungen und Personal				Sport / Freizeit / Erholung
	Keine Leichtathletik --> somit kein Angebot in Tamm	Leichtathletik Bahn		Sport / Freizeit / Erholung
		Tamm in Bewegung		Sport / Freizeit / Erholung
		Abenteuerspielplatz		Sport / Freizeit / Erholung
		Sportkindergarten		Sport / Freizeit / Erholung
		Gemarkungstausch Sportplätze		Sport / Freizeit / Erholung
		Angebote für Behinderte		Sport / Freizeit / Erholung
		Schachclub in Schulmensa		Sport / Freizeit / Erholung
		Weitere Sporthalle		Sport / Freizeit / Erholung

14

Tabelle: Ergebnisse Gemeinderatsklausur: Sport / Freizeit / Erholung

## Bildung und Soziales

Stärken	Schwächen	Maßnahmenvorschläge	Prio	Thema
Bauvorhaben Kita Schulen	Aktualisierung der Bedarfszahlen	Kita- / Schülerzahlen in Bezug auf Bauvorhaben	7	Bildung / Soziales
		Mittagstisch für Senioren	2	Soziales
		Feuerwehrraum mehr auslasten	2	Soziales
		Trimm-dich-Pfad	2	Soziales / Sport
		Gemeinsam nutzbare Spiel- und Sportgeräte	1	Soziales / Sport
		Nutzung, Auslastung der Mensen für Gemeindeangebote Vereine	1	Soziales
Angebote für Senioren durch		"Haus der Vereine" Jugendhaus mehr nutzen Kurse für Senioren	1	Soziales

Vereine und evang. / kath. Kirche				
Vielfältiges Vereinsangebot				Soziales / Freizeit / Sport
Jugendhaus	Zuständige/r für Vernetzung, Koordination	Haus der Bürger Familienzentrum Altes Rathaus nutzen		Soziales
		Bauplatz für Senioren	1	Soziales / Städtebau
		Erreichbarkeit der Bücherei, Bürgerbus	1	Bildung / Soziales / Verkehr
		Infrastruktur Ärzte Hohenstange und Ärztehaus	1	Versorgung / Soziales
		Fachärzte fehlen		
		Flexibilisierung von Schulen + Kindergärten (baulich + planerisch)	1	Bildung
	Raumkapazitäten	Sprachangebote über VHS		Bildung
		Angebote auflisten		Bildung / Soziales
		Stärken Standort erhalten		Bildung / Soziales
	Bücherei nicht zentral und behindertengerecht			Bildung / Soziales
	Spielplätze --> Zustand			Soziales

20

Tabelle: Ergebnisse Gemeinderatsklausur: Bildung / Soziales

### Wirtschaft, Einzelhandel, Digitalisierung und Sonstiges

Stärken	Schwächen	Maßnahmenvorschläge	Prio	Thema
	Leerstand / Unternutzung + Einkaufszentrum Hohenstange	Attraktivitätssteigerung (Platz) --> Hohenstange	8	Einzelhandel / Versorgung
	Nahversorgung in Hohenstange und Kernort	Einkaufsbindung herstellen, mehr Information (App) --> Aktionen		Einzelhandel / Versorgung
	Täglicher Bedarf nicht ausreichend (z. B. Drogerie, Metzger)			Einzelhandel / Versorgung
		Gemeinde mietet Leerstand an --> Untervermietung	2	Einzelhandel / Versorgung
		Wirtschaftsförderung als Schwerpunkt (inhaltlich, personell)	2	Wirtschaft
		Vielfältiges Gewere ansiedeln --> keine / wenig Logistik --> arbeitsintensiv		Wirtschaft
		Mietbarer Raum zum Nutzen mit Catering (EG + UG altes Rathaus)	2	Sonstiges

		Nutzungen der vorhandenen Mensen (kommunale Räumlichkeiten insgesamt)	1	Sonstiges
		"Kleines" Gründerzentrum --> Start-Ups, Büros für Auspendler	1	Wirtschaft
		Standort Supercharger neu prüfen, räumlich verschieben	1	Verkehr / Infrastruktur
		Öffentliche Ladestellen für Handys an Bänken		Digitalisierung / Infrastruktur
		Ärztliche Versorgung (Kinder) verbessern	1	Versorgung / Infrastruktur
		Ärztliche Versorgung verbessern		Versorgung / Infrastruktur
		Bebauungspläne online stellen	1	Digitalisierung / Städtebau
Gute Verkehrsanbindung für Gewerbe	Flächenverfügbarkeit kleine und mittlere Betriebe	Ausweisung weiterer Flächen für kleinere und mittlere Betriebe		Wirtschaft / Städtebau
Tammer App gut	Homepage nicht zeitgemäß	App mehr pflegen --> mehr Informationen wie Amtsblatt	1	Digitalisierung
		Informationen über Firmen + Läden --> Gewerbeschau, andere Aktionen		Wirtschaft
		Online-Bürgerdienste ausbauen (Termine online buchen, Anträge online stellen)		Digitalisierung
		Zugänglicher Computerarbeitsplatz + Ausdrucken --> Bücherei, Rathaus		Digitalisierung
		Gebäudedigitalisierung für kommunale Nutzung		Digitalisierung
		Breitbandausbau weiter verstärken, abstimmen mit Straßensanierung		Digitalisierung
		Mehr Plätze mit öffentlichen W-Lan "Die Kelter", Bürgersaal, Schulmensa		Digitalisierung
	Zu wenig Vernetzung der Gewerbetreibenden	Kommunikation mit Gewerbetreibenden		Wirtschaft
		(alte) Räumlichkeiten der Feuerwehr intensiver nutzen		Sonstiges
Die Kelter sehr gut, Nachfrage hoch		Kelter modernisieren, Kelter altes Rathaus sanieren		Kultur / Städtebau
	Zu wenig Gastronomie - -> Treffpunkt, Feste feiern	Senioren-Café regelmäßig anbieten (evtl. mit Mittagessen), ggf. Mensa		Kultur / Soziales
		Randbedingungen für Gastronomie schaffen		Kultur / Soziales
Finanzstarke Kommune --> gute	Die wirtschaftliche Stärke ist stark			Wirtschaft

finanzielle Ausstattung	abhängig von der Automobilindustrie			
Identifikation mit Tamm ist da	Tamm hat zu wenig "Herz" --> Stärken wahrnehmen und wertschätzen	Neue Identifikationspunkte schaffen (z. B. Bürgergarten)		Sonstiges
		Attraktivität durch Zentrierung verschiedener Nutzungen		Sonstiges
		Technische Einweisung professionalisieren (Video als Erklärung) Lüftung / Heizung einstellen		Sonstiges

20

Tabelle: Ergebnisse Gemeinderatsklausur: Wirtschaft, Einzelhandel, Digitalisierung und Sonstiges

### Alleinstellungsmerkmal Tamm

Die Gemeinderäte gaben an, welche Eigenschaften Tamms für sie besonders prägend wirken. Die Identifikation mit Tamm erfolgt daher vornehmlich über folgende Punkte:

<b>Was macht Tamm zu Tamm?</b>
Menschen + Bekannte
Wohlfühlen
Natur
Gute Infrastruktur
Evang. Kirche, Wasserturm, Brücke
Kurze Wege + Lage
Bürgerschaftliches Engagement
Liebens- und lebenswert
Familie
S-Bahn
Gute Mischung: Lage, Verkehr, Natur
Familär, trotzdem gutes Angebot
Heimat + Wurzeln
Vereine
Hilfsbereitschaft

Tabelle: Ergebnisse Gemeinderatsklausur: Alleinstellungsmerkmal Tamm

### Tamm hat

Ein städtisches Gepräge  
Mit familiären Charakter  
Von Natur umgeben  
Mit der Welt verbunden

### 3. Auswertung der Ergebnisse der Gemeinderatsklausur

Es wurden insgesamt 119 Punkte vergeben. Topthema der Bürgerwerkstatt ist eindeutig das Thema „Verkehr“ mit einer Gesamtpunktzahl von 21. Als zweitwichtigstes Themenfeld mit 20 Punkten werden „Wirtschaft, Einzelhandel und Digitalisierung“ gesehen. „Bildung und Soziales“ ist auf Platz drei mit 20 Punkten. Darauf folgen „Umwelt und Bürgerpark“ (19 Punkte), „Sport / Freizeit und Erholung“ (14 Punkte), „Städtebau / Wohnbau“ (ebenfalls 13 Punkte) sowie „Kultur“ (12 Punkte).

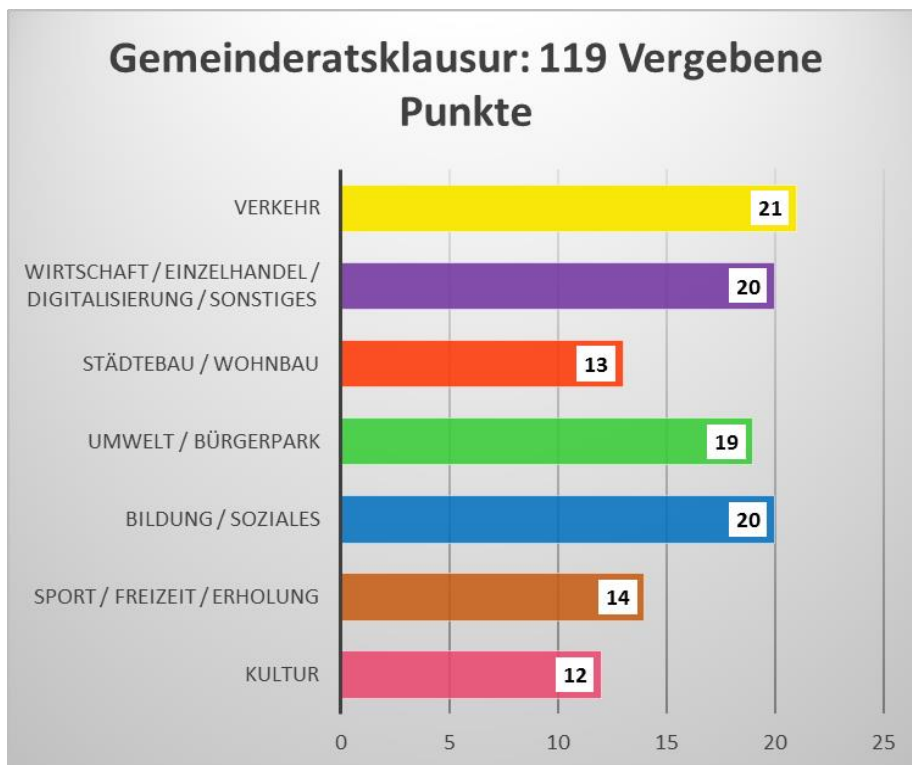


Abbildung: Prioritätsfelder aus Sicht der Gemeinderäte, insgesamt 119 vergebene Punkte, maximal 8 zu vergebende Punkte pro Person  
(Quelle: Auswertung und Darstellung: WHS 2019)



Die Top 3 Maßnahmenvorschläge zu jedem Thema sind in folgender Tabelle aufgelistet:

Tabelle: Drei meistgenannte Einzel-Maßnahmenvorschläge für jedes Thema / Gemeinderat

Verkehr	Städtebau / Wohnbau	Umwelt / Bürgerpark	Wirtschaft / Einzelhandel / Digitalisierung / Sonstiges
Interkommunale Verkehrslösung anstreben (5)	Einkaufszentrum Hohenstange aufwerten und mobilisieren (5)	Fahrradwege umsetzen - Beschilderung - Bau - Vernetzung Nachbarorte (7)	Attraktivitätssteigerung (Platz) --> Hohenstange (8)
Radroutenkonzept in Umsetzung bringen (5)	Transparenz bei Planungsprozessen (2)	Holzstraße aufwerten (2)	Gemeinde mietet Leerstand an --> Untervermietung (2)
Quartiersparkdecke in dezentraler Form (4)	Wohnen mit Sozialbindung (Quote erhöhen) (2)	Realisierung Bürgergarten (3)	Wirtschaftsförderung als Schwerpunkt (inhaltlich, personell) (2)

Bildung und Soziales	Sport / Freizeit / Erholung	Kultur
Kita- / Schülerzahlen in Bezug auf Bauvorhaben (7)	Erhalt des Schwimmbads (4)	Gemeinde könnte für die Kulturakteure die vorhandenen Plattformen (Fleckafest + Jahresterminbesprechung) ausbauen (2)
Mittagstisch für Senioren (2)	Trimm-dich-Pfad wieder beleben (2)	Ziel: Kelter als Kulturort erhalten (2)
Feuerwehrraum mehr auslasten (2)	Jugendhaus --> Umwandeln zum Haus der Vereine (2)	--> Austausch, Vernetzung + KONZEPT für Tamm entwickeln (2)
Trimm-dich-Pfad (2)		Tag der (Kultur-)Vereine (2)

### Sehr häufige Nennungen (ab 7 Punkten):

- Attraktivitätssteigerung Zentrum Hohenstange (13)
- Umsetzung Radroutenkonzept (12)
- Bedarfsplanung Kita-/Schülerzahlen (7)

### Häufige Nennungen (ab 3 Punkten):

- Interkommunale Verkehrslösungen anstreben (5)
- Trimm-Dich-Pfad (wiederbeleben)
- Quartiersparkdeck in dezentraler Form (4)
- Erhalt des Schwimmbades (4)
- Intensivere Nutzung des Jugendhauses / Nutzungsänderung (3)
- Vernetzung der Vereine / Klausurtagung (3)
- Aufwertung Holzstrae (3)
- Realisierung Bürgergarten (3)
- Maßnahmen gegen Leerstände: Gespräche, Anmietung (3)

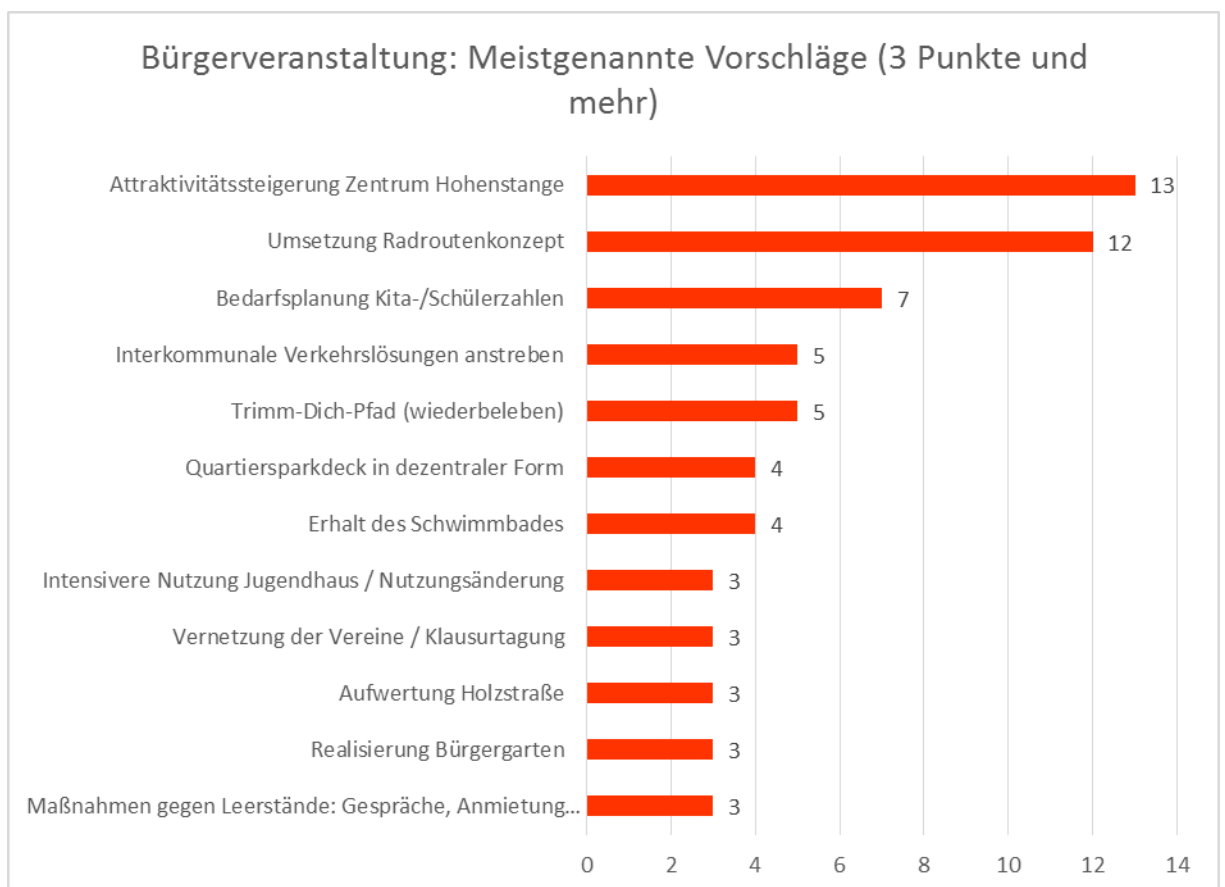


Abbildung: Meistgenannte Maßnahmenvorschläge der Gemeinderäte (teilw. aufsummiert bei ähnlichen Nennungen), maximal 1 zu vergebende Punkte pro Person pro Maßnahmenvorschlag (Quelle: Auswertung und Darstellung: WHS 2019)

### Einige Male genannt ( ab 2 Punkten)

- Wohnen mit Sozialbindung – Quotenerhöhung (2)
- Wasserfläche am Bürgergarten (2)
- Auslastung Feuerwehraum (2)

- Mittagstisch für Senioren (2)
- Mietbarer Raum für Catering (2)
- Wirtschaftsförderung als Schwerpunkt (2)
- Aktive Geschwindigkeitshemmer für MIV (motorisierter Individualverkehr) (2)
- A 81-Anschluss Porschestraße (2)
- Ausbau Plattformen für Kulturakteure (2)
- Kelter als Kulturort erhalten (2)
- Transparenz bei Planungsprozessen (2)
- Tag der (Kultur-) Vereine (2)
- Nutzung kommunaler Gebäude (2)
- Verbesserung ärztliche Versorgung / Ärztehaus Hohenstange (2)
- Gesetzliche Umlegung diskutieren (1)
- Aktualisierung Flächenkataster (1)
- Sicherung der Infrastruktur bei der Ausweisung neuer Wohngebiete (1)
- Umweltgerechte bauweise (1)
- Umsetzung Klimakonzept (1)
- Renaturierung Saubach (1)
- Professionelle Unterstützung (Sport / Freizeit) (1)
- Bolzplatz erhalten (1)
- Zentrale geschäftsstelle für Vereine (1)
- Förderung Ehrenamt (1)
- Erreichbarkeit Bücherrei, Bürgerbus (1)
- Bauplatz für Senioren (1)
- Gemeinsam nutzbare Spiel- und Sportgeräte (1)
- Pflege der Tamm-App, mehr Informationen (1)
- B-Pläne online stellen (1)
- Flexibilisierung der Schulen + Kitas (1)
- Prüfung Standort Supercharger (1)
- Kleines Gründerzentrum (1)
- Sommerferienprogramm (1)
- Vielfältiges Kulturangebot (1)
- Aufwertung Tamms durch Kultur (1)
- Nachfolgeleitung Kulturamt (1)
- Maßnahmen zur Zukunftssicherung für Vereine (1)
- Wohnmobil-Parkplatz-Nachweise (1)
- Rad- und Pedelec-Verleih (1)
- Car Sharing (1)